

[2985.] Bei dem bedeutenden Aufschwunge, welchen durch die jetzigen gewaltigen Ereignisse die bessern volksthümlichen und freisinnigen politischen Blätter gewonnen haben und welche besonders auf die:

Deutsche Eisenbahn

den vortheilhaftesten Einfluß üben, habe ich mich entschlossen, derselben einen

Literarischen Anzeiger

allmonatlich, bei Bedürfnis auch öfterer, beizulegen. Eine Benutzung von Seiten der Herren Kollegen dürfte um so mehr in deren Interesse liegen, als bei der großen Verbreitung der Preis, pr. gespaltene Petitzeile oder deren Raum 2 N^o, beispiellos billig ist.

Attenburg, 26. April 1848.

Julius Helbig.

[2986.] **Remittenda betreffend.**

Unterzeichneter ersucht die Herren Verleger in Rücksicht dessen, daß er sein Geschäft erst vor einigen Monaten eröffnet hat, ihm heuer unbedingt Disponenda zu gestatten.

Preßburg, im April 1848.

Johann Schwaiger.

[2987.] **An unsere sämtlichen verehrlichen Herren Kollegen und Geschäftsgenossen des deutschen Buchhandels!**

Die im vorigen Monate eingetretene politische Gährung, der Kampf und Sieg über Geisteszwang und Volksdrang, die Bewegungen eines ungewohnten constitutionellen Aufstrebens, der alle Männer des Besitzes und der Intelligenz in Anspruch nehmende Garbedienst und zahllose Wirren im Gefolge solcher Weltbegebenheiten haben, wie begreiflich, einen dem völligen Stillstande des Handels und Comerzes nahe kommenden Zustand unserer Residenz zur Folge gehabt, welcher sich in seinen Nachwirkungen und Verzweigungen auch auf die Provinzen unseres Kaiserstaates erstrecken mußte. Nachdem dieses Ergebnis auch seine passiven Einwirkungen auf den Buchhandel in bedeutendem Grade ausgebeht hat, ergeht an Sie, verehrliche Herren Kollegen, die gemeinsame freundschaftliche Bitte, bei den bevorstehenden diesjährigen Messelaboraten Ihre collegiale Nachsicht dahin walten zu lassen, daß Sie diesmal

ausnahmsweise die Termine des Eintreffens der Dispositions-Listen und Retour-Waare der Ausführbarkeit und Möglichkeit unserem eigenen Bestreben anheim zu stellen die Gefälligkeit haben wollen. Wenn uns einerseits die gewohnte Pünktlichkeit dieser Functionen aus vorerwähnten Gründen zur Zeit rein unmöglich ist, so glauben wir hierin anderseits auch für Ihr Interesse wirken zu können, da durch die Zertrümmerung der Censurfesseln Massen verboten gewesener Bücher unserer unbeschränkten Wirksamkeit zugewendet wurden und so durch Zeitgewinn ein entsprechend vermehrter Vertrieb für die Folge erzielt werden wird. Wir können nicht in Zweifel stellen, daß Sie unsere Ansicht billigen und diesem Gesuche willfahren werden und versichern Sie unserer vermehrten Thätigkeit als censurfreie Kollegen, indem wir unsere gebührende Hochschätzung beifügen.

Wien, 2. April 1848.

Das Gremium der Buchhändler im Namen sämtlicher Kollegen.

Friedrich Beck, pr. t. erster Vorsteher.
Jacob Dirnböck, pr. t. zweiter Vorsteher.

[2988.] **Ostermess-Notiz.**

Auch in dieser Ostermesse wird unser Commissionair, Herr Ign. Jackowiz in Leipzig, für uns abrechnen und ohne Uebertrag saldiren, so wie dagegen die uns treffenden Salden in Empfang nehmen. Wer uns nicht während der Messe zahlt, wird von der Auslieferungsliste gestrichen.

München, L. D. M. 1848.

Jos. Lindauer'sche Buchhandlung.
(Friedr. Sauer.)

[2989.] Bei **Carl Löwe**, Johannisgasse Nr. 6-8, Stadtrath Rießens Haus, sind die Messe hindurch 2 freundliche Zimmer an Buchhändler zu vermieten.

[2990.] Eine helle, trockene Niederlage mittlerer Größe ist zu vermieten.
Leipzig.

Rheinischer Hof, im Gewölbe.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchh. — An den Vorstand des Börsenvereins. — Aus Berlin's Buchhandel. —		
Geboren Schmähschriften zu Pressfreiheit? Von W. Diege. — Offene Erklärung von A. Baedeker. — Ein Vor-		
schlag zur Güte. Von M. Kornicker. — Anzeigebblatt Nr. 2903-2989.		
Adem. B. in Kiel 2970.	Fricksche B. 2952. 2962. 2967.	Kriegersche B. 2919.
Amelangsche Sort.-B. 2968.	Gebhardt & R. 2905.	Kummersche B. in J. 2942.
Appel 2950.	Gremium d. Buchh. in Wien 2987.	Langlois 2955.
Bäcker in Essen 2969.	Gröningsche B. 2979.	Lebit 2977.
Barra's Wwe. & Stein 2965.	Halenza's B. 2951.	Lindauer'sche B. 2988.
Bed'sche B. in N. 2961.	Hanke 2974.	Loeffler in M. 2940.
Bed's Univ.-B. in W. 2975.	Heege 2981.	Löwe 2989.
Bensheimer 2929.	Helbig 2985.	Mangelndorf & Klaehr 2903.
Bermann 2925.	Henzel 2958.	Matthieur 2941.
Bethge, G. 2947.	Hermannsche B. 2980.	Mittler in B. 2933. 2939.
Beyer in E. 2973.	Hef in Pr. 2930.	Rittersche B. in Br. 2977.
Blum & Co. 2935.	Hoffmann in W. 2924.	Moerschner's Wwe. & B. 2937.
Breitkopf & Härtel 2920.	Hofmeister in R. 2972.	Mühlmann 2928.
Busch 2959.	Hölzel 2983.	Müllersche B. in E. 2908.
Dannheimer 2956.	Jablonsky 2906.	Neugebauer 2983.
Deubner 2963.	Kern, J. U. 2949.	Pratorius & S. 2960.
Du Mont - Schauberg'sche B. 2918. 2923.	Kesmann 2986.	Quien 2944.
Eagers & Co. 2976.	Klung 2911.	Reichel 2922.
Ehlermann 2938.	Klemm, D. 2954.	Ritter in S. 2957.
Fischer in Br. 2977.	Kornsche B. in N. 2936.	Sacco 2989.
Frankische Verlagsh. 2971.	Körner in E. 2948.	Schaumburg & Co. 2917.
		Schmidtsche B. in A. 2914.
		Schott's Söhne 2921.
		Schreiber 2909.
		Schultzes 2904. 2946. 2953.
		Schwaiger 2986.
		Schwetsche & Sohn 2913. 2915.
		Sonnwaldsche B. 2916.
		Steinersche B. in W. 2934.
		Strauß Wwe. & Sommer 2907.
		Stuhrsche B. in P. 2931. 2964.
		Thenau 2925.
		Trwenndt 2943.
		Wiegand 2984.
		Wogler 2927. 2932.
		Welter's B. 2945.
		Weyl & Co. 2910.
		Wigand in Pr. 2978.
		Wohlgenuth, J. K. 2912.
		Anonym 2990

Leipziger Börse am 26. April 1848.

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 3/4 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 103 3/4 2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Bremen pr. 100 fl Lsdr. à 5 fl	k. S. 113 2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57 7/16 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149 2 Mt. 147 3/4	—
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. — 3 Mt. 6. 26	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl nach ger. Ausmünzungsfusse	d ^o .	14 1/4
Holländ. Duc. à 3 fl	d ^o .	8 1/2
Kaiserl. d ^o . d ^o	d ^o .	8 1/2
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As	d ^o .	7 3/4
Passir d ^o . d ^o . à 65 As	d ^o .	7 1/2
Conv. Spec. u. Guld.	d ^o .	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d ^o .	2 1/2
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—

Staatspapiere und Actien
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3% im von 1000 und 500 fl	84 1/2	—
14 fl Fuss kleinere	—	—
— d ^o . — von 500 fl à 4%	91	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2% im von 1000 und 500 fl	88	—
14 fl Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 fl	75	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3% im von 1000 und 500 fl	—	—
20 fl Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3% im von 1000 und 500 fl	91	—
14 fl Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 fl	91	—
à 3 1/2% v. 100 u. 25 fl	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	90	—
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 fl à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 fl)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 fl Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank Actien à 250 fl pr. 100	150	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 fl pr. 100	90	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	62	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	24	—
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	24	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	180	—

